

# Neue Nutzungsbausteine

Studentin

Isabelle Kurmann

**Ausgangslage:** Coworking Space, Waldkita, Autosharing, Tiny House, Repair Café, Airbnb. Diese und viele weitere Nutzungen sind im Verlauf der letzten Jahrzehnte erfunden worden und es werden laufend neue Nutzungskonzepte entwickelt. Im Rahmen dieser Arbeit werden solche neue Nutzungen unter dem Begriff der "neuen Nutzungsbausteine" zusammengefasst.

**Vorgehen:** In einer offenen Arbeitsweise werden neben dem Thema der neuen Nutzungsbausteine diverse weitere Themenfelder untersucht und erarbeitet. Der Bericht enthält ausschliesslich ausgewählte Inhalte in Zusammenhang mit der Thematik der neuen Nutzungsbausteine. Dabei liegt der Fokus auf den erarbeiteten Systemen.

Auf Grundlage einer vertieften Auseinandersetzung mit den bestehenden Nutzungsbausteinen werden diese in einem übergeordneten System strukturiert und in Bezug auf deren zukünftige Entwicklung bewertet.

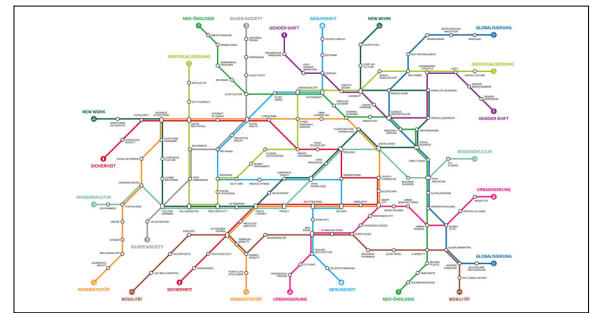
Ein weiteres System gibt eine Wegleitung zur Evaluierung von neuen Nutzungsbausteinen. Dieses kann im Kontext einer vorhandenen Umgebung (Platz, Stadt, Quartier etc.) oder zur allgemeinen Ideenfindung eingesetzt werden. Anhand von zwei Beispielen wird das System angewendet und verifiziert.

**Fazit:** Es wird gezeigt, dass neue Nutzungsbausteine drei Kategorien zugeordnet werden können: Sharing Economy, Lebensformen und Platzmanagement.

Schlussendlich sind der Entwicklung von neuen Nutzungsbausteinen fast keine Grenzen gesetzt, solange sich diese im Rahmen der Machbarkeit, des Nutzens sowie dessen Nachfrage bewegt.

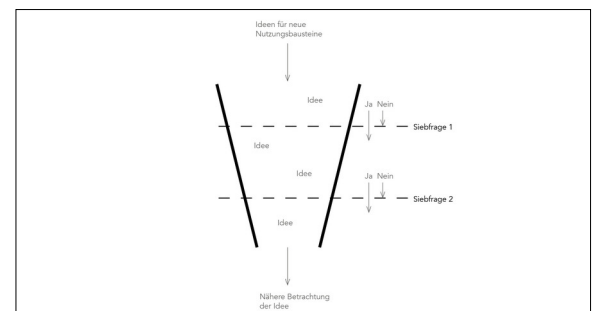
## Megatrend-Map als wichtige Grundlage für die Ideenfindung neuer Nutzungsbausteine

Zukunftsinstitut (2021): Megatrend-Map



## Trichter für die Erstbewertung von Ideen für neue Nutzungsbausteine

Eigene Darstellung



Examinator  
Prof. Markus Gasser

Themengebiet  
Raumentwicklung und  
Landschaftsarchitektur